GEBÄUDEBESCHREIBUNG

Vorbemerkung zu der Gebäudebeschreibung

Grundlage für die Gebäudebeschreibung sind die Erhebungen im Rahmen der Ortsbesichtigung sowie die vorliegenden Zeichnungen und Beschreibungen. Die Gebäude und die Außenanlagen werden (nur) insoweit beschrieben, wie es für die Herleitung der Daten in der Wertermittlung notwendig ist. Hierbei werden die offensichtlichen und vorherrschenden Ausführungen und Ausstattungen beschrieben. In einzelnen Bereichen können Abweichungen auftreten, die dann allerdings nicht werterheblich sind.

Angaben über nicht sichtbare Bauteile beruhen auf Angaben aus den vorliegenden Unterlagen, Hinweisen während des Ortstermines bzw. Annahmen auf Grundlage der üblichen Ausführung im Baujahr. Die Funktionsfähigkeit einzelner Bauteile und Anlagen sowie der technischen Ausstattungen/Installationen (Heizung, Wasser, Elektro etc.) wurde nicht geprüft: im Gutachten wird die Funktionsfähigkeit unterstellt.

Baumängel und Bauschäden wurden soweit aufgenommen, wie sie zerstörungsfrei, d.h. offensichtlich erkennbar waren. In diesem Gutachten sind die Auswirkungen ggf. vorhandener Baumängel sowie Kosten für Bauschadensbeseitigungen und Modernisierungserfordernisse auf den Verkehrswert nur pauschal und in dem am Besichtigungstag offensichtlichen Ausmaß berücksichtigt worden. Es wird empfohlen, eine diesbezüglich vertiefende Untersuchung und darauf aufbauende Kostenermittlung anstellen zu lassen.

Untersuchungen auf pflanzliche und tierische Schädlinge sowie über gesundheitsschädigende Baumaterialien wurden nicht durchgeführt.

Art der Bebauung: Flurstück 216/3: Doppelgarage

Abmaße: ca. 8 m x ca. 10,15 m

Baujahr: ca. 1997 (lt. vorl. Bauunterlagen)

Ausführung und Ausstattung des Gebäudes:

(angegeben sind die wesentlichsten erkennbaren Merkmale)

Straßenseitig befindet sich eine Doppelgarage, im hinteren Bereich sind 2 Werkstatträume vorhanden.

Konstruktionsart: massiv

Fundamente: Streifenfundament

Umfassungswände: Mauerwerk 24 cm

IMMOBILIENBEWERTUNG HOCH

Dipl.- Ing. (FH) Carina Hoch

Ihr Zeichen 15 K 6/23

Innenwände: Mauerwerk

Geschoßdecke: Holzbalkendecke

Treppe: -

Fußböden: Estrich

Innenansichten: geputzt und gestrichen

Fenster: Holzfenster mit Iso.verglasung (2-fach)

Türen: 2 Hubschwingtore, Stahltüren

Elektroinstallation: auf Putz

Sanitärinstallation: -

Heizung: -

Warmwasserversorgung: -

Außenverkleidung: Klinkermauerwerk

Dachform: Satteldach

Dacheindeckung: Betondachsteine

Besondere Bauteile/

Einrichtungen: -

Außenanlagen: Für die am Wertermittlungsstichtag vorhandenen Außenanlagen

[Anlagekosten d. haustechnischen Ver- u. Entsorgung, Pflasterung]

werden pauschal rd. 3,5 % des (Zeit-)Wertes des Gebäudes

berücksichtigt.

*

<u>Nebengebäude</u>

Flurstück 216/3:

Hundezwinger

Auf dem Flurstück befindet sich ein massiver Hundezwinger mit einem kleinen Lager für Holz. Augenscheinlich wurde der Zwinger zusammen mit der Garage errichtet.

Größe: ca. 5,80 m x ca. 5,20 m

Der Wert des Nebengebäudes wird zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 2.000 € ermittelt.

Schuppen

An der westlichen Flurstücksgrenze wurde ein Schuppen aus einer Bretterverschalung errichtet, das Dach ist mit Trapezblech eingedeckt. Der Schuppen dient als Unterstellmöglichkeit für Gartenmöbel und -geräte. Am Ostgiebel schließt sich ein offener Unterstand an.

Größe: ca. 5 m x ca. 3 m + ca. 3 m x ca. 2,80 m

Der Wert des Nebengebäudes wird zum Wertermittlungsstichtag mit rd. **1.000** € ermittelt.

Flurstück 240/60:

Schuppen

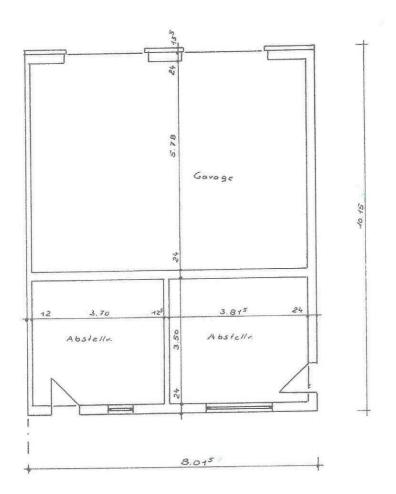
Auf der östlichen Flurstücksgrenze wurde ein Schuppen aus einer Bretterverschalung errichtet, das Dach ist mit Trapezblech eingedeckt. Der Schuppen dient als überdachter Sitzplatz bzw. Unterstellmöglichkeit für Gartenmöbel und -geräte. Der Schuppen befindet sich ca. hälftig auf dem Flurstück 240/60 und dem Nachbarflurstück 240/74.

Größe: ca. 3,50 m x ca. 5,85 m

* * *

Bauschäden, Baumängel:

Zum Ortstermin konnten an den zugänglichen Bauteilen keine Bauschäden/ Baumängel festgestellt werden.



Bauvorhaben: Neubau Garage

Bauherr:

Bauort:

Lindensraße 25

19399 Dobbertin

Bauteil: Maßstab: Grundriß

Datum:

M 1:100

07.03.1997

gezeichn.: 2 K-thandhad Janil Sta Engel Childs

3. GEBÄUDEBESCHREIBUNG

Vorbemerkung zu der Gebäudebeschreibung

Grundlage für die Gebäudebeschreibung sind die Erhebungen im Rahmen der Ortsbesichtigung sowie die vorliegenden Zeichnungen und Beschreibungen. Die Gebäude und die Außenanlagen werden (nur) insoweit beschrieben, wie es für die Herleitung der Daten in der Wertermittlung notwendig ist. Hierbei werden die offensichtlichen und vorherrschenden Ausführungen und Ausstattungen beschrieben. In einzelnen Bereichen können Abweichungen auftreten, die dann allerdings nicht werterheblich sind.

Angaben über nicht sichtbare Bauteile beruhen auf Angaben aus den vorliegenden Unterlagen, Hinweisen während des Ortstermines bzw. Annahmen auf Grundlage der üblichen Ausführung im Baujahr. Die Funktionsfähigkeit einzelner Bauteile und Anlagen sowie der technischen Ausstattungen/Installationen (Heizung, Wasser, Elektro etc.) wurde nicht geprüft: im Gutachten wird die Funktionsfähigkeit unterstellt.

Baumängel und Bauschäden wurden soweit aufgenommen, wie sie zerstörungsfrei, d.h. offensichtlich erkennbar waren. In diesem Gutachten sind die Auswirkungen ggf. vorhandener Baumängel sowie Kosten für Bauschadensbeseitigungen und Modernisierungserfordernisse auf den Verkehrswert nur pauschal und in dem am Besichtigungstag offensichtlichen Ausmaß berücksichtigt worden.

Untersuchungen auf pflanzliche und tierische Schädlinge sowie über gesundheitsschädigende Baumaterialien wurden nicht durchgeführt.

Art der Bebauung: Doppelhaushälfte mit hofseitigen Anbau,

DHH: eingeschossig, unterkellert, ausgebautes

Dachgeschoss,

Anbau: eingeschossig, nicht unterkellert

Abmaße: DHH: ca. 8,86 m x ca. 7,99 m

Anbau: ca. 7,3 m x ca. 12,49 m

Baujahr: DHH: vermutlich um 1930 errichtet,

zwischenzeitlich erfolgten Umbau- und

Modernisierungsmaßnahmen,

Anbau: ca. 1997/98 wurde der ehemalige Stall zu

Wohnzwecken umgebaut

Im Gebäude befinden sich 2 Wohneinheiten. Eine Wohneinheit nutzt das Erdgeschoss der Doppelhaushälfte sowie die Räumlichkeiten im Anbau. Die zweite Wohneinheit befindet sich im Dachgeschoss der Doppelhaushälfte.

Ausführung und Ausstattung des Gebäudes:

(angegeben sind die wesentlichsten erkennbaren Merkmale)

Konstruktionsart: massiv

Fundamente: vermutlich Streifenfundamente

Umfassungswände: Mauerwerk

Innenwände: Mauerwerk bzw. Trockenbau

Geschoßdecke: Holzbalkendecke,

KG: Kappengewölbedecke

Treppe: Holztreppen in das Keller- bzw. Dachgeschoss

Fußböden: KG: Betonfußboden,

EG: Windfang: Fliesenbelag,

Zimmer: Laminatfußboden, Flur/Bad/Küche: Fliesenbelag,

Anbau: Zimmer: Fliesenbelag bzw. Holzfußboden,

Flur/Bad: Fliesenbelag,

DG: Zimmer: Laminatfußboden,

Flur/Bad/Küche: Fliesenbelag

Innenansichten: KG: Wände geputzt und gestrichen,

EG: Windfang: Wände geputzt und gestrichen,

Zimmer: tapeziert und gestrichen,

Küche: Fliesenspiegel ansonsten tapeziert,

Bad: gefliest.

Anbau: Zimmer: Wände tapeziert,

Bad: raumhoch gefliest

DG: Zimmer: tapeziert und gestrichen bzw. geputzt,

Küche: ca. 1,6 m hoch gefliest ansonsten

tapeziert,

Bad: raumhoch gefliest

Fenster: Kunststofffenster mit Iso.verglasung (2-fach),

von 1996 bzw. 1998,

4 Fenster mit innenliegenden Rollos

Türen: Innentüren aus Holzwerkstoff,

Außentüren: Kunststofftüren

Elektroinstallation: unter Putz

Sanitärinstallation: EG: Waschbecken, WC, Wanne,

Anbau: Doppelwaschbecken, WC, Dusche,

DG: Waschbecken, WC, Dusche

Heizung: Gaskessel (Klöckner) im Keller,

Fußbodenheizung im Anbau,

2 Kamine

Warmwasserversorgung: über Heizung

Außenverkleidung: ziegelsichtiges Mauerwerk

Dachform: Satteldach

Dacheindeckung: Betondachsteine

Besondere Bauteile/

Einrichtungen: Dachgaube, elektr. Markise,

2 Kamine, Rampe vor dem Haus

(Der im Wohnhaus befindliche Treppenlift soll nach örtl. Auskunft Eigentum der Vormieter sein.)

Außenanlagen: Für die am Wertermittlungsstichtag vorhandenen Außenanlagen

[Anlagekosten d. haustechnischen Ver- u. Entsorgung, Pflasterung, Garten] werden pauschal rd. **3,0 %** des (Zeit-)Wertes des Gebäudes

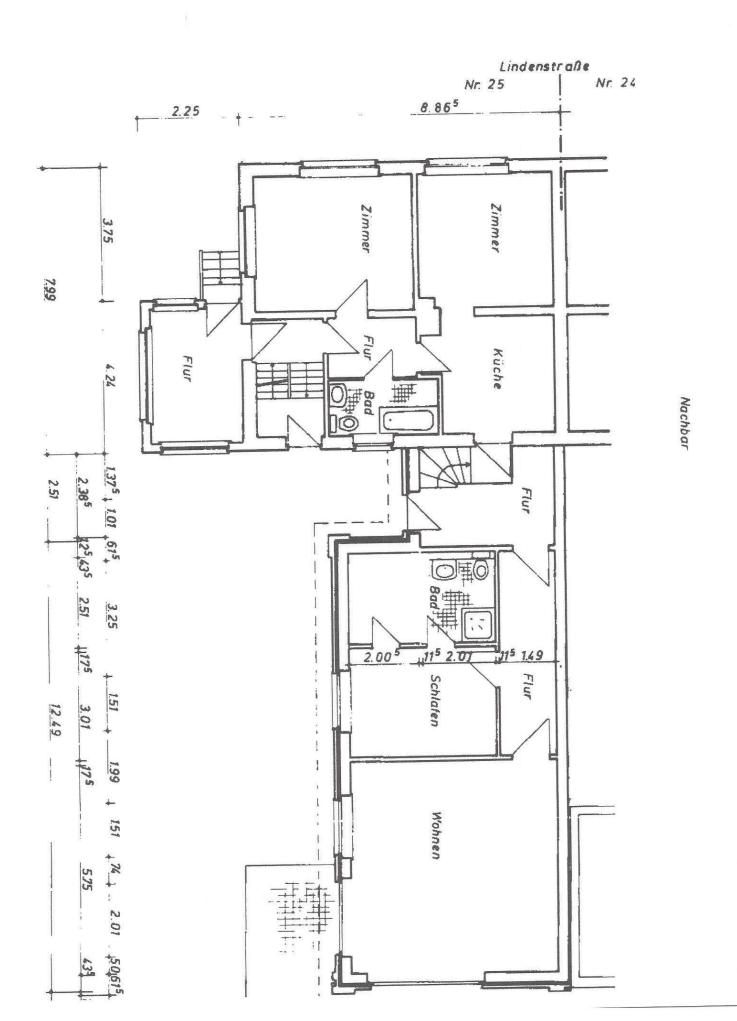
berücksichtigt.

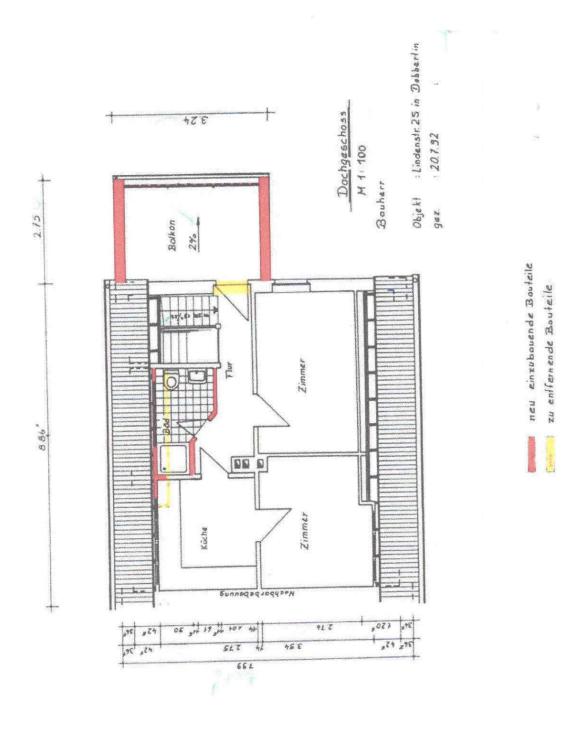
*

<u>Nebengebäude</u>

Auf den Flurstücken befinden sich keine Nebengebäude:

* * *





20-10-122